

### Raumausstatterin/ Raumausstatter



Als Raumausstatterinnen oder Raumausstatter bei den Bühnen der Stadt Köln arbeiten Sie in den Dekorationswerkstätten der Bühnen. Hierbei stehen besonders die Gestaltung von Räumen und die Fertigung von Dekorationsarbeiten im Rahmen des Bühnenbaus im Vordergrund.

Der vielseitige Beruf umfasst im Wesentlichen die Gestaltung von Wänden, Decken, Vorhängen, Bespannungen und Fußböden, die Herstellung und Instandhaltung von Polsterungen, die Auswahl des passenden Materials unter Berücksichtigung finanzieller, stilistischer und akustischer Aspekte, sowie Planung und Kostenkalkulation. Darüber hinaus sind Raumausstatterinnen oder Raumausstatter für den Auf- und Abbau von Dekorationen verantwortlich und führen erforderliche Reparaturen durch.

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 700 Beschäftigten ein Verbund von Spielstätten Oper, Schauspiel und Kinderoper. Sie tragen mit ihren Veranstaltungen dafür Sorge, dass die Kultur- und Bildungsszene Köln lebendig und innovativ bleibt.

Wenn Sie Freude an der Umsetzung künstlerischer Ideen und Vorstellungen haben, handwerklich geschickt und technisch versiert sind und wenn Sie sich darüber hinaus für die Mitarbeit in einem großen Theaterteam begeistern, könnte eine unserer freien Ausbildungsstellen die richtige Berufswahl für Sie sein.

### Voraussetzung für die Einstellung

#### **Schulische Voraussetzungen**

- mindestens Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Freude an Schulfächern mit handwerklicher/gestalterischer Ausrichtung

#### **Persönliche Voraussetzungen**

- besondere Begabung und Interesse an handwerklichen Tätigkeiten
- ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- hohe körperliche Belastbarkeit
- gute Auffassungsgabe
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- ein besonderes Interesse an der Arbeit in einem Theaterbetrieb
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Bestehen des vorgeschalteten Online-Einstellungstests



## **Auswahlverfahren**

Nach Ihrer Bewerbung prüfen wir zunächst Ihre Unterlagen. Erfüllen diese die Anforderungen an das jeweilige Berufsbild (unter anderem Vollständigkeit, vorgeschriebener Schulabschluss), laden wir Sie zunächst zu einem, dem eigentlichen Auswahlverfahren vorgeschalteten Einstellungstest ein.

Dieser wird ausschließlich online durchgeführt. Dabei erhalten Sie kurz nach Ihrer Bewerbung eine E-Mail mit einem Link, der Sie zu Ihrem persönlichen Test leitet. Geben Sie daher bitte immer auch eine Mailadresse in Ihrer Bewerbung an. Kontrollieren Sie dabei bitte auch regelmäßig eventuelle Spamordner, um die Einladung zum Onlinetest nicht zu verpassen. Nach Erhalt der E-Mail haben Sie zwei Wochen Zeit, den Test zu absolvieren.

Nach Bestehen des Tests und einem gegebenenfalls erfolgten Vorauswahlverfahren freuen wir uns auf ein persönliches Kennenlernen im Rahmen eines Vorstellungsgesprächs.

Nach dem Auswahlverfahren erhalten Sie von uns unmittelbar eine Rückmeldung, auf Wunsch gerne verbunden mit einem Feedback zu den von Ihnen erbrachten Leistungen.

Bei einem erfolgreichen Abschluss erhalten Sie hier zudem alle weiteren Informationen über die geplante Einstellung und das hierbei zu durchlaufende Verfahren. Unter anderem untersuchen unsere Betriebsärztinnen und Betriebsärzte Ihre gesundheitliche Eignung.

## **Einstellungstermin, Ausbildungsdauer und Bewerbung**

Zum Einstellungstermin 01.08.2020 wird dieser Ausbildungsberuf voraussichtlich wieder angeboten. Über das Bewerbungsverfahren können Sie sich ab Sommer 2019 auf dieser Seite informieren.

**Haben Sie bitte Verständnis, dass zurzeit noch keine Bewerbungen für das Einstellungsjahr 2020 angenommen werden können.**

## **Ausbildungsinhalte und -verlauf**

Die Ausbildung im Rahmen der Ausbildungsordnung teils im Betrieb und hinsichtlich des theoretischen Teils an einer Berufsschule statt.

### **Praxis**

Die praktische Ausbildung erfolgt in den ausgelagerten, bühneneigenen Werkstätten in Köln-Ehrenfeld, wo gewerkübergreifend die Bühnenbilder unserer umfangreichen Opern- und Schauspielproduktionen gefertigt werden.

Hier lernen Sie unter anderem folgende Arbeitsbereiche kennen:

- die Fertigung von Dekorationsarbeiten im Rahmen des Bühnenbaus,
- die Gestaltung von Wänden, Decken, Vorhängen, Bespannungen und Fußböden,
- den Auf- und Abbau von Dekorationen,
- die Durchführung von nötigen Reparaturen.

Erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder unterstützen Sie während der gesamten Ausbildung. In der praktischen Ausbildung erhalten Sie umfangreiche Einblicke in die interessanten und abwechslungsreichen Bereiche eines Theaterbetriebes.

### **Theorie**

Die theoretischen Grundlagen erwerben Sie am **Richard-Riemerschmid-Berufskolleg**, Heinrichstraße 51, 50676 Köln.

Schwerpunktfächer während der Ausbildung sind unter anderem

- Gestaltungs-, Auftrags- und Arbeitsprozesse,
- Wirtschafts- und Betriebslehre,
- Herstellungs- und Präsentationsprozesse.

Weitere Informationen zur fachtheoretischen Ausbildung finden Sie auf der Internetseite des Richard-

Riemerschmid-Berufskollegs.

Richard-Riemerschmid-Berufskolleg (<http://www.rrs-berufskolleg.de/>)

### **Bezahlung**

Das Ausbildungsgehalt richtet sich nach dem TVAöD (Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes).

Gestaffelt nach den Ausbildungsjahren erhalten Sie ein monatliches Brutto-Ausbildungsentgelt.

Darüber hinaus werden vermögenswirksame Leistungen und eine Jahressonderzahlung gewährt.

Der jährliche Erholungsurlaubsanspruch während der Ausbildung beträgt 30 Tage.

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bewerbungen von Migrantinnen und Migranten sind willkommen.